

Tastaturbedienung von Oberflächenelementen im SAP GUI for Windows



Release NW'04



Copyright

© Copyright 2006 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP AG nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von SAP AG oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten.

Microsoft, Windows, Outlook, und PowerPoint sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. IBM, DB2, DB2 Universal Database, OS/2, Parallel Sysplex, MVS/ESA, AIX, S/390, AS/400, OS/390, OS/400, iSeries, pSeries, xSeries, zSeries, z/OS, AFP, Intelligent Miner, WebSphere, Netfinity, Tivoli, Informix, i5/OS, POWER, POWER5, OpenPower und PowerPC sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation.

Adobe, das Adobe Logo, Acrobat, PostScript und Reader sind Marken oder eingetragene Marken von Adobe Systems Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Oracle ist eine eingetragene Marke der Oracle Corporation.

UNIX, X/Open, OSF/1, und Motif sind eingetragene Marken der Open Group.

Citrix, ICA, Program Neighborhood, MetaFrame, WinFrame, VideoFrame, und MultiWin sind Marken oder eingetragene Marken von Citrix Systems, Inc.

HTML, XML, XHTML und W3C sind Marken oder eingetragene Marken des W3C®, World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.

Java ist eine eingetragene Marke von Sun Microsystems, Inc.

JavaScript ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc., verwendet unter der Lizenz der von Netscape entwickelten und implementierten Technologie.

MaxDB ist eine Marke von MySQL AB, Schweden.

SAP, R/3, mySAP, mySAP.com, xApps, xApp, SAP NetWeaver, und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern übernimmt lediglich diejenige Garantie für Produkte und Dienstleistungen, die in den gegebenenfalls mit den jeweiligen Produkten und Dienstleistungen gelieferten ausdrücklichen Garantierklärungen festgelegt sind. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Garantie.

SAP - Ausschlussklauseln

This document is for informational purposes only. Its content is subject to change without notice, and SAP does not warrant that it is error-free. SAP MAKES NO WARRANTIES, EXPRESS OR IMPLIED, OR OF MERCHANTABILITY, OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

Coding-Beispiele

Bei dem in der vorliegenden Dokumentation enthaltenen Quell- und/oder Objektcode für Software ("Code") handelt es sich ausschließlich um eine beispielhafte Darstellung. Dieser Code ist in keinem Fall für die Nutzung in einem produktiven System geeignet. Der Code dient ausschließlich dem Zweck, beispielhaft aufzuzeigen, wie Quelltext erstellt und gestaltet werden kann. SAP übernimmt keine Gewährleistung für die Funktionsfähigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit des hier abgebildeten Codes und SAP übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung des Codes entstehen, sofern solche Schäden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der SAP verursacht wurden.






Internet-Hyperlinks

Die SAP-Dokumentation kann Hyperlinks auf das Internet enthalten. Diese Hyperlinks dienen lediglich als Hinweis auf ergänzende und weiterführende Dokumentation. SAP übernimmt keine Gewährleistung für die Verfügbarkeit oder Richtigkeit dieser ergänzenden Information oder deren Nutzbarkeit für einen bestimmten Zweck. SAP übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung solcher Informationen verursacht werden, es sei denn, dass diese Schäden von SAP grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.

Barrierefreiheit

The information contained in the SAP Library documentation represents SAP's current view of accessibility criteria as of the date of publication; it is in no way intended to be a binding guideline on how to ensure accessibility of software products. SAP specifically disclaims any liability with respect to this document and no contractual obligations or commitments are formed either directly or indirectly by this document. This document is for internal use only and may not be circulated or distributed outside your organization without SAP's prior written authorization.

Symbole im Text

Symbol	Bedeutung
	Achtung
	Beispiel
	Hinweis
	Empfehlung
	Syntax

In der SAP-Dokumentation werden weitere Symbole verwendet, die verdeutlichen, welche Art von Informationen ein Text enthält. Weitere Informationen finden Sie auf der Startseite jeder Version der SAP-Bibliothek unter *Hilfe zur Hilfe* → *Allgemeine Informationsklassen* und *Informationsklassen für das Business Information Warehouse*.

Typografische Konventionen

Format	Beschreibung
<i>Beispieltext</i>	Wörter oder Zeichen, die vom Bildschirmbild zitiert werden. Dazu gehören Feldbezeichner, Bildtitel, Drucktastenbezeichner sowie Menünamen, Menüpfade und Menüeinträge. Querverweise auf andere Dokumentationen
Beispieltext	hervorgehobene Wörter oder Ausdrücke im Fließtext, Titel von Grafiken und Tabellen
BEISPIELTEXT	Namen von Systemobjekten. Dazu gehören Reportnamen, Programmnamen, Transaktionscodes, Tabellennamen und einzelne Schlüsselbegriffe einer Programmiersprache, die von Fließtext umrahmt sind, wie z.B. SELECT und INCLUDE
Beispieltext	Ausgabe auf der Oberfläche. Dazu gehören Datei- und Verzeichnisnamen und ihre Pfade, Meldungen, Quelltext, Namen von Variablen und Parametern sowie Namen von Installations-, Upgrade- und Datenbankwerkzeugen.
Beispieltext	exakte Benutzereingabe. Dazu gehören Wörter oder Zeichen, die Sie genau so in das System eingeben, wie es in der Dokumentation angegeben ist.
<Beispieltext>	variable Benutzereingabe. Die Wörter und Zeichen in spitzen Klammern müssen Sie durch entsprechende Eingaben ersetzen, bevor Sie sie in das System eingeben.
BEISPIELTEXT	Tasten auf der Tastatur, wie z.B. die Funktionstaste F2 oder die ENTER-Taste

Tastaturbedienung von Oberflächenelementen im SAP GUI for Windows.....	6
Übersicht zur Tastaturbedienung im SAP GUI for Windows	7
Drucktaste	9
Ankreuzfeld	10
Auswahlknopf	10
Link	11
Image	11
Combobox und Dropdown-Box	12
Menü	13
Eingabefeld	14
Text-Editor	15
Symbolleiste	16
ABAP-Liste	16
Baum	17
ALV Grid	18
Table Control	20
Register	21
Fenster	22



Tastaturbedienung von Oberflächenelementen im SAP GUI for Windows

Dieses Dokument beschreibt die Tastaturbedienung von Oberflächenelementen des SAP GUI for Windows 640.

Stufen der Interaktivität

Die Interaktivitätsstufe eines Oberflächenelements hängt von folgenden Faktoren ab:

- Grundzustand des Elements (interaktiv oder nicht interaktiv)
- aktueller Zustand des Elements (änderbar, schreibgeschützt oder deaktiviert)
- dem [barrierefreien Modus \[Extern\]](#)

Interaktive Oberflächenelemente, wie Eingabefelder, ermöglichen zwar Interaktion, die aktuellen Zustände können jedoch änderbar, schreibgeschützt oder deaktiviert sein.

- Änderbare Elemente ermöglichen Navigation und Manipulation.
- Schreibgeschützte Elemente ermöglichen nur Navigation und Selektion.
- Deaktivierte Elemente sind im aktuellen Anwendungskontext nicht änderbar. Sie können deaktivierte Elemente nur im barrierefreien Modus ansteuern. Deaktivierte Oberflächenelemente sind entsprechend gekennzeichnet, z. B. grau hinterlegt.

Nicht interaktive Elemente wie Bezeichner und dekorative Elemente können nicht bearbeitet werden und sind nur im barrierefreien Modus ansteuerbar.

Navigation in Oberflächenelementen

Bei der sequenziellen Elementnavigation wird der [Fokus \[Extern\]](#) von einem Element zum nächsten verschoben. Der Fokus bewegt sich entsprechend einer bestimmten Reihenfolge – der [Tabulatorreihenfolge \[Extern\]](#). Die Nutzung der sequenziellen Elementnavigation, bei der Sie den Fokus mit [Tab] und [Umschalt]+[Tab] vor oder zurück bewegen, kann sehr zeitaufwändig sein. Wenn Oberflächenelemente in Dialogen oder Bildern gruppiert sind, können Sie die effektivere Methode der Gruppennavigation nutzen und den Fokus in größeren Schritten verschieben. Wählen Sie [Strg]+[Tab], um den Fokus nach vorne zu bewegen, und [Umschalt]+[Strg]+[Tab], um ihn zurück zu bewegen.

Typografische Regeln

Eine einzelne Taste auf der Tastatur ist mit einer eckigen Klammer angegeben, z. B. [Strg]. Die eckigen Klammern kennzeichnen, dass es sich um eine spezielle Taste handelt. Wenn Sie mehrere Tasten gleichzeitig drücken müssen, ist dies als Tastenkombination folgendermaßen dargestellt: [Strg]+[c]. Das Pluszeichen (+) kennzeichnet, dass Sie [Strg] gedrückt halten müssen, bevor Sie [c] drücken. Wenn Sie nach der Tastenkombination weitere Tasten drücken müssen, ist dies mit einem Pfeil gekennzeichnet.



Die Tastenkombination zum Schließen eines Fensters ist z. B. [Alt]+[Leer] -> [c]. [Alt] und [Leer] drücken Sie zunächst gleichzeitig. Anschließend drücken Sie [c].

Alternative Tasten sind folgendermaßen dargestellt: [Pfeil nach rechts/Pfeil nach links/Pfeil nach oben/Pfeil nach unten]. Dies bedeutet, dass Sie eines der durch [/] oder [[]] getrennten Zeichen drücken müssen.



Übersicht zur Tastaturbedienung im SAP GUI for Windows

In diesem Dokument finden Sie eine tabellarische Übersicht zur Tastaturbedienung von folgenden Oberflächenelementen des SAP GUI for Windows 640:

- Fenster des SAP Logon
- Fenster des SAP GUI for Windows
- [Drucktaste \[Extern\]](#)
- [Arretiertaste \[Extern\]](#)
- [Auswahltaste \[Extern\]](#)
- [Einstelltaste \[Extern\]](#)
- [Ankreuzfeld \[Extern\]](#)
- [Auswahlknopf \[Extern\]](#)

Fenster des SAP Logon

Aktion	Tastaturbefehl
Ausgewähltes Element aktivieren	Eingabetaste oder Leertaste
Zum nächsten Element navigieren	Tabulatortaste
Zum vorigen Element navigieren	Umschalt + Tabulatortaste
Element auswählen und zugleich aktivieren	Alt + Schnelltaste
In der Liste der auswählbaren Einträge navigieren	Pfeiltasten
Eintrag in der Liste aktivieren	Eingabetaste

Fenster des SAP GUI for Windows

Aktion	Tastaturbefehl
Zum Menü springen	Alt-Taste
Zum nächsten Element navigieren	Tabulatortaste
Zum vorigen Element navigieren	Umschalt + Tabulatortaste
Zum schreibgeschützten Element [Extern] hin navigieren	Alt Gr + Tabulatortaste
Vom schreibgeschützten Element weg navigieren	Umschalt + Alt Gr + Tabulatortaste
Zur nächsten Gruppe navigieren	Strg + Tabulatortaste
Zur vorigen Gruppe navigieren	Umschalt + Strg + Tabulatortaste
Aktionen Schritt für Schritt abbrechen	Escape-Taste

Drucktaste

Aktion	Tastaturbefehl
Ausgewählte Drucktaste aktivieren	Eingabetaste oder Leertaste
Drucktaste auswählen und zugleich aktivieren	Alt + Schnelltaste
Zum nächsten Element navigieren	Tabulatortaste
Zum vorigen Element navigieren	Umschalt + Tabulatortaste

Arretiertaste: wie Drucktaste, jedoch mit folgendem Zusatz

Aktion	Tastaturbefehl
In den gedrückten bzw. in den nicht gedrückten Zustand wechseln	Leertaste

Auswahltaste: wie Drucktaste, jedoch mit folgenden Zusätzen

Aktion	Tastaturbefehl
Menü der Auswahltaste öffnen	Pfeiltaste-nach-unten
Im Menü der Auswahltaste navigieren	Pfeiltasten
Ausgewählten Menüeintrag aktivieren	Eingabetaste
Menü der Auswahltaste schließen	Escape-Taste

Einstelltaste: wie Drucktaste, jedoch mit folgenden Zusätzen

Aktion	Tastaturbefehl
Menü der Einstelltaste öffnen	Umschalt + F10 oder Kontextmenütaste
Im Menü der Einstelltaste navigieren	Pfeiltasten
Menüeintrag übernehmen	Eingabetaste

Ankreuzfeld

Aktion	Tastaturbefehl
Ankreuzfeld markieren bzw. entmarkieren	Leertaste
Zum nächsten Element navigieren	Tabulatortaste
Zum vorigen Element navigieren	Umschalt + Tabulatortaste

Auswahlknopf

Aktion	Tastaturbefehl
Auswahlknopf setzen	Leertaste
Navigieren und setzen	Pfeiltasten-nach-unten/oben
Nur Navigieren	Strg + Pfeiltasten-nach-unten/oben

Zum nächsten Element navigieren	Tabulatortaste
Zum vorigen Element navigieren	Umschalt + Tabulatortaste



Drucktaste

Definition

Eine Drucktaste ist ein Oberflächenelement, das Sie zum Ausführen der zugeordneten Funktion verwenden können. Drucktasten können Texte und grafische Symbole enthalten. Spezielle Arten von Drucktasten sind:

- [Arretiertaste \[Extern\]](#)
- [Auswahltaste \[Extern\]](#)
- [Einstelltaste \[Extern\]](#)

Verwendung

Wenn die Drucktaste den [Fokus \[Extern\]](#) hat, können Sie die Drucktastenfunktion mit [Leer] oder [Enter] aktivieren. Wenn die Drucktaste als Standard vorgegeben ist, können Sie diese mit [Enter] aktivieren, selbst wenn sie derzeit nicht den Fokus hat. Wenn eine bestimmte Drucktaste als Standard verwendet wird, ist diese entsprechend hervorgehoben.

Wenn die Drucktaste mit einer Schnelltaste (unterstrichener Buchstabe) versehen ist, können Sie die Funktion mit [Alt]+[unterstrichener Buchstabe] aufrufen.



Die obige Abbildung zeigt die Drucktaste *Logon* mit einem unterstrichenen L. Dies kennzeichnet das L als Schnelltaste.

Um die Funktion der Drucktaste *Logon* direkt zu aktivieren, wählen Sie [Alt]+[L].

Mit einer Arretiertaste können Sie eine Funktion aktivieren bzw. deaktivieren. Wenn Sie die Funktion mit [Leer] oder [Enter] aktivieren, zeigt die Arretiertaste diesen gedrückten Status an. Sie deaktivieren die Funktion, indem Sie erneut [Leer] oder [Enter] wählen.

Wenn Sie bei einer Auswahltaste [Leer] oder [Enter] wählen, öffnet die Auswahltaste ein Menü. Sie können dann eine der im Menü angebotenen Funktionen aufrufen. Die Navigation entspricht der Navigation in anderen [Menüs \[Seite 13\]](#). Wählen Sie [Enter], um die erforderliche Funktion zu aktivieren.

Um die Funktion einer Einstelltaste zu aktivieren, bewegen Sie den [Fokus \[Extern\]](#) auf die Drucktaste und wählen [Leer] oder [Enter]. Zum Öffnen des Menüs wählen Sie [Alt]+[Pfeil nach unten]. Die Navigation entspricht der Navigation in anderen [Menüs \[Seite 13\]](#). Wenn Sie eine Funktion aus dem Menü ausgewählt haben, zeigt die Drucktaste anschließend diese Funktion an.

Zugriff

Drucktasten unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Dadurch können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einer Drucktaste und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen.

Hilfefunktionen

Wenn eine Drucktaste über eine Quickinfo verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen.



Ankreuzfeld

Definition

Mit Ankreuzfeldern können Sie Optionen markieren und entmarkieren. Ein Ankreuzfeld besteht aus einem eckigen ankreuzbaren Element und einem Bezeichner.

Verwendung

Wenn das Ankreuzfeld den [Fokus \[Extern\]](#) hat, können Sie es mit [Leer] oder [Enter] markieren bzw. entmarkieren.



Ein Ankreuzfeld kann nicht nur markiert oder entmarkiert sein, sondern auch einen unbestimmten Zustand innehaben. Dies ist der Fall, wenn ein Übersichtsdialog mehrere Elemente enthält und das Ankreuzfeld nicht die Wahrheitswerte aller Elemente darstellen kann.

Wenn alle Elemente den Wert „wahr“ haben, ist das Ankreuzfeld markiert. Wenn alle Elemente den Wert „falsch“ haben, ist das Ankreuzfeld nicht markiert. Bei einem nicht eindeutigen Ergebnis (z. B. 10 mal wahr und 7 mal falsch) stellt das System das Ankreuzfeld in einem unbestimmten Zustand dar. Wenn Sie das Ankreuzfeld in diesem Zustand markieren, übernimmt das System die Markierung für alle zugeordneten Elemente.

Zugriff

Ankreuzfelder unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Daher können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts in ein Ankreuzfeld und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen.

Hilfefunktionen

Wenn ein Ankreuzfeld über eine Quickinfo verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen.



Auswahlknopf

Definition

Ein Auswahlknopf ist ein Oberflächenelement, mit dem Sie aus einer Liste von Einträgen genau einen Eintrag auswählen können. Ein Auswahlknopf besteht aus einem runden Element und einem Bezeichner.

Verwendung

Sie können einen Auswahlknopf wie ein Ankreuzfeld markieren und entmarkieren. Auswahlknöpfe kommen jedoch nicht einzeln vor, da sie ausschließlich dazu dienen, einen Eintrag aus einer Liste mit Einträgen auszuwählen.

Zugriff

Auswahlknöpfe unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Daher können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einer Auswahlknopfgruppe und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen. Wenn Sie in eine Auswahlknopfgruppe navigieren, befindet sich der Fokus auf dem derzeit ausgewählten Auswahlknopf.

Interne Navigation

Mit den Pfeiltasten können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) zwischen den einzelnen Auswahlknöpfen in einer Auswahlknopfgruppe verschieben. Der fokussierte Auswahlknopf wird dabei automatisch markiert.

Wenn Sie die Pfeiltasten in Kombination mit [Strg] drücken, können Sie den Fokus unabhängig von der Markierung bewegen. Wenn die den gewünschten Auswahlknopf erreichen, können Sie diesen nun fokussierten Auswahlknopf mit [Leer] aktivieren.

Hilfefunktionen

Wenn ein Auswahlknopf über eine Quickinfo verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen.



Link

Definition

Wie eine Drucktaste ist ein Link ein Oberflächenelement, das Sie zum Ausführen einer bestimmten Funktion verwenden können, z. B. zum direkten Aufrufen eines Dokuments. Der Link wird durch einen Text oder ein Bild oder beides dargestellt und ist in der Regel unterstrichen. Mit dem Link können Sie weitere Informationen aufrufen.

Verwendung

Wenn der Link den Fokus hat, können Sie die Link-Funktion mit [Enter] aktivieren.

Zugriff

Links unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Dadurch können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einem Link und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen.

Hilfefunktionen

Wenn ein Link über eine Quickinfo verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen.



Image

Definition

Das Image stellt grafische oder fotografische Informationen (z. B. Grafiken, Zeichnungen, Fotos) dar.

Verwendung

Zugriff

Images unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Daher können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einem Image und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen.

Hilfefunktionen

Um die Quickinfo zu einem Image aufzurufen, wählen Sie [Strg]+[q].



Combobox und Dropdown-Box

Definition

Eine Combobox verfügt über ein Eingabefeld und eine Aufklappliste (Dropdown-Box). Sie können entweder direkt Daten in das Eingabefeld eingeben oder einen Eintrag aus der Dropdown-Box auswählen. Die Einträge in der Dropdown-Box sind nicht bearbeitbar. Die Dropdown-Box erleichtert die Dateneingabe, da Sie einen Eintrag aus der angegebenen Liste auswählen können.

Verwendung

Zugriff

Dropdown-Boxen und Comboboxen unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Dadurch können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts in eine Box hinaus und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts heraus bewegen. Wenn eine Box mit einer Funktion verknüpft ist, können Sie diese mit [F2] aufrufen - dies entspricht einem Doppelklick mit der linken Maustaste.

Interne Navigation, Selektion und Bearbeitung innerhalb einer Combobox

Siehe [Eingabefeld \[Seite 14\]](#).

Interne Navigation, Selektion und Bearbeitung innerhalb einer Dropdown-Box

Um die Werteliste in einer Combobox oder einer Dropdown-Box aufzurufen, wählen Sie [Alt]+[Pfeil nach unten]. Navigieren Sie anschließend mit den Pfeiltasten zu Ihrem Zielwert und wählen Sie ihn mit [Enter] aus. Um zum Anfang oder Ende der Werteliste in der Dropdown-Box zu springen, wählen Sie [Pos1] oder [Ende]. Außerdem können Sie [Bild nach unten] und [Bild nach oben] verwenden, um den [Fokus \[Extern\]](#) in einer Liste mit zahlreichen Einträgen in größeren Schritten zu bewegen.

Alternativ können Sie zwischen den Einträgen in der Werteliste navigieren, ohne die Werteliste explizit zu öffnen. Wenn die Dropdown-Box den Fokus hat, können Sie den Pfeil nach links oder den Pfeil nach rechts verwenden, um die Einträge in der Werteliste nacheinander aufzurufen.

Wenn sich der Textcursor an der ersten Position in einer Combobox befindet, können Sie mit der [Rücktaste] eine Historienliste aufrufen. Aus dieser Liste können Sie einen der zuvor verwendeten Einträge auswählen.

Automatisches Vervollständigen

Wenn Sie die ersten Zeichen in eine Combobox eingeben, wählt die Funktion "Automatisches Vervollständigen" den am besten geeigneten Eintrag der Liste aus und zeigt diesen im Feld an. Die von Ihnen eingegebenen Zeichen sind nicht markiert.

Beenden

Folgende Möglichkeiten stehen zum Verlassen einer Dropdown-Box zur Verfügung:

- Um den fokussierten Listeneintrag in einer Dropdown-Box auszuwählen und zum nächsten Oberflächenelement zu wechseln, wählen Sie [Tab].
- Um die Änderung anzunehmen und die Dropdown-Box zu schließen, ohne den [Fokus \[Extern\]](#) zum nächsten Oberflächenelement zu bewegen, wählen Sie [Enter].
- Um die Dropdown-Box zu schließen, ohne die fokussierte Listenoption auszuwählen, wählen Sie [Esc] oder [Alt]+[Pfeil nach oben] oder [Alt]+[Pfeil nach unten].



Menü

Definition

Ein Menü ist ein Oberflächenelement, das anwendungs- und objektspezifische Funktionen enthält. Menüs können in Form von Menüleisten, z. B. als Hauptmenüleiste in einer SAP-Anwendung, oder als eigenständige Menüs, z. B. Kontextmenüs, auftreten.

Hauptmenüleiste

Die Hauptmenüleiste ist die oberste Leiste in jedem primären SAP-Fenster und stellt Ihnen die Funktionen der Hauptanwendung zur Verfügung. Es enthält mehrere [Aktionsmenüs](#) [\[Extern\]](#), die selbst Untermenüs enthalten können.

Kontextmenü

Ein Kontextmenü zeigt eine Liste mit Funktionen an, die für das aktuell fokussierte oder markierte Objekt möglich sind. Es kann Untermenüs enthalten. Das Kontextmenü öffnet sich an der Stelle, an der Sie es aufrufen, z. B. neben dem Mauscursor oder dem Tastatur[fokus](#) [\[Extern\]](#).

Verwendung

Wenn ein Menüeintrag den [Fokus \[Extern\]](#) hat, können Sie die Funktion des Eintrags mit [Enter] aktivieren. Wenn der Eintrag mit einer Schnelltaste (unterstrichener Buchstabe) versehen ist, können Sie die Funktion direkt mit [Alt]+[unterstrichener Buchstabe] aufrufen, ohne den Fokus zu verschieben.



Datei Bearbeiten Ansicht Wechseln zu Extras Aktionen

Die obige Abbildung zeigt eine Menüleiste mit mehreren Einträgen. Bei dem Eintrag *Ansicht* ist das *a* mit einer Schnelltaste verknüpft.

Wählen Sie [Alt]+[a], um den Menüeintrag *Ansicht* zu aktivieren.

Das Auswählen eines Menüeintrags startet eine Aktion. Das Menü klappt nach dem Auswählen des Menüeintrags wieder zu.

Zugriff

Um das Hauptmenü einer Anwendung zu öffnen, wählen Sie [F10] oder [Alt]. Um das Kontextmenü mit den aktuell verfügbaren Funktionen für einen bestimmten Eintrag zu öffnen, drücken Sie die Taste [Kontextmenü] oder [Umschalt]+[F10] – dies entspricht einem einfachen Betätigen der rechten Maustaste.

Interne Navigation

Mit dem Pfeil nach links und dem Pfeil nach rechts können Sie in den Einträgen in der Hauptmenüleiste navigieren. Um das Aktionsmenü eines Eintrags in der Menüleiste zu öffnen, wählen Sie den Pfeil nach unten. Wenn ein Eintrag im Aktionsmenü oder im Kontextmenü über ein Untermenü verfügt, können Sie dieses mit dem Pfeil nach rechts oder mit [Enter] öffnen.

Beenden

Um ein Menü zu verlassen oder ein Aktionsmenü zu schließen, drücken Sie [Esc]. Um ein Untermenü zu schließen und zurück zum Hauptmenüeintrag zu wechseln, drücken Sie [Esc] oder den Pfeil nach links. Bei einer Stapelungssituation müssen Sie [Esc] für jede Stapelung drücken.



Eingabefeld

Definition

In einem Eingabefeld können Sie Text erfassen und bearbeiten. Es besteht aus einem Feldnamen und dem Eingabebereich.

Verwendung

Wenn das Eingabefeld den [Fokus \[Extern\]](#) hat, können Sie Text und numerische Daten mit der Tastatur eingeben.

Zugriff

Eingabefelder unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Dadurch können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts in ein Eingabefeld und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen. Bei Bedarf müssen Sie [F2] drücken, um den Textbearbeitungsprozess zu starten. Wenn ein Eingabefeld mit einer Funktion verknüpft ist, können Sie diese mit [F2] aufrufen – dies entspricht einem Doppelklick mit der linken Maustaste.

Hilfefunktionen

Wenn das Eingabefeld den [Fokus \[Extern\]](#) hat, können Sie die zugehörige Helpdokumentation mit [F1] aufrufen. Wenn ein Eingabefeld über eine Quickinfo verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen. Sie können das Kontextmenü des fokussierten Eingabefelds aufrufen, indem Sie die Taste [Kontextmenü] oder [Umschalt]+[F10] drücken. In komplexeren Anwendungen öffnet das System beim Auswählen der F4-Hilfe ein Dialogfenster mit verschiedenen Selektionsoptionen. Wenn eine F4-Hilfe zur Verfügung steht, wird dies durch ein kleines Symbol rechts neben dem Eingabefeld gekennzeichnet. Dieses Symbol zeigt das System an, sobald das Feld den Fokus erhält. Wenn sich der Cursor an der ersten Position im Feld befindet, können Sie mit der [Rücktaste] eine Historienliste aufrufen und hieraus einen Ihrer vorherigen Einträge auswählen.



Das System zeigt Quickinfos und Historienlisten nur an, wenn dies unter *Optionen* definiert ist. Um das Dialogfenster *Optionen* zu öffnen, wählen Sie [Alt]+[F12] und die [entsprechende Zeichentaste].

Interne Navigation

Innerhalb eines Textfelds können Sie den Textcursor zwischen den Zeichen mit den Pfeiltasten nach rechts und links bewegen. Um zum nächsten bzw. vorherigen Wort zu wechseln, wählen Sie [Strg]+[Pfeil nach links] bzw. [Strg]+[Pfeil nach rechts]. Mit [Pos1] bzw. [Ende] können Sie den Cursor vor dem ersten bzw. hinter dem letzten Wort oder Zeichen in einem Feld platzieren.

Markieren

Um Zeichen in einem Eingabefeld zu markieren, wählen Sie [Umschalt]+[Pfeil nach links] oder [Umschalt]+[Pfeil nach rechts]. Um das Wort vor oder nach dem Textcursor zu markieren, wählen Sie [Strg]+[Umschalt]+[Pfeil nach links] oder [Strg]+[Umschalt]+[Pfeil nach rechts].

Manipulation

Mit der Zwischenablage können Sie markierte Zeichen kopieren und ausschneiden. Wählen Sie zum Kopieren [Strg]+[c] und zum Ausschneiden [Strg]+[x]. Die kopierten bzw. ausgeschnittenen Zeichen können Sie an anderer Stelle mit [Strg]+[v] einfügen. Ihre letzte Aktion können Sie mit [Strg]+[z] rückgängig machen. Beim Bearbeiten des Textes können Sie die Zeichen rechts vom Cursor mit [Entf] und die Zeichen links vom Cursor mit der [Rücktaste] löschen.

Bei der Dateneingabe können Sie mit [Einfüg] zwischen dem Einfüge- und dem Überschreibemodus wechseln. Im Einfügemodus werden alle Daten, die Sie eingeben, rechts vom Cursor eingefügt. Dieser Modus ist im Standardsystem die Vorgabeeinstellung. Im Überschreibemodus überschreiben Sie die Daten rechts vom Cursor.

Beenden

Um die Bearbeitung eines Eingabefelds zu beenden und die Änderungen zu sichern, wählen Sie [Tab] oder [Enter]. Wenn Sie die Änderungen rückgängig machen möchten, wählen Sie [Esc].



Text-Editor

Definition

Mit einem Text-Editor können Sie Texte eingeben und bearbeiten, die mehrere Zeilen oder sogar Seiten umfassen.

Verwendung

Zugriff

Der Text-Editor unterstützt die schrittweise Elementnavigation, daher können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts in einen Text-Editor und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen. Wenn ein Text-Editor mit einer Funktion verknüpft ist, können Sie diese mit [F2] aufrufen.

Hilfefunktionen

Wenn ein Text-Editor über eine Quickinfo verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen. Sie können das Kontextmenü des fokussierten Text-Editors aufrufen, indem Sie die Taste [Kontextmenü] oder [Umschalt]+[F10] drücken.

Interne Navigation

Im Text-Editor können Sie den Textcursor zwischen den Zeichen innerhalb des Texts mit den Pfeiltasten nach rechts und links bewegen. Um zum nächsten oder vorherigen Wort zu wechseln, können Sie [Strg]+[Pfeil nach links] und [Strg]+[Pfeil nach rechts] verwenden. Mit [Pos1] und [Ende] können Sie den Cursor vor dem ersten oder hinter dem letzten Wort oder Zeichen platzieren. Wenn sich der Text über mehr als eine Seite erstreckt, können Sie mit [Bild nach unten] oder [Bild nach oben] durch die einzelnen Seiten blättern. Mit [Strg]+[Pos1] und [Strg]+[Ende] können Sie direkt die erste bzw. letzte Seite aufrufen.

Markieren

Um Zeichen zu markieren, wählen Sie [Umschalt]+[Pfeil nach links] und [Umschalt]+[Pfeil nach rechts]. Um das Wort vor oder nach dem Textcursor zu markieren, wählen Sie [Strg]+[Umschalt]+[Pfeil nach links] oder [Strg]+[Umschalt]+[Pfeil nach rechts]. Mit [Umschalt]+[Pos1] können Sie den gesamten Text links von der Cursorposition bis zum Anfang der Zeile und mit [Umschalt]+[Ende] den gesamten Text rechts von der Cursorposition bis zum Ende der Zeile markieren. Um den gesamten Text zwischen der Cursorposition und dem Beginn bzw. Ende des gesamten Textes zu markieren, wählen Sie [Strg]+[Umschalt]+[Pos1] bzw. [Strg]+[Umschalt]+[Ende]. Um eine Markierung wieder aufzuheben, verschieben Sie den Textcursor mit den Pfeiltasten.

Manipulation

Mit der Zwischenablage können Sie markierte Zeichen kopieren und ausschneiden. Wählen Sie zum Kopieren [Strg]+[c] und zum Ausschneiden [Strg]+[x]. Die kopierten bzw. ausgeschnittenen Zeichen können Sie an anderer Stelle mit [Strg]+[v] einfügen. Ihre letzte Aktion können Sie mit [Strg]+[z] rückgängig machen.

Beim Bearbeiten des Textes können Sie die Zeichen rechts vom Cursor mit [Entf] und die Zeichen links vom Cursor mit der [Rücktaste] löschen. Wenn Sie mit dem Text-Editor arbeiten, können Sie mit [Tab] einen Tabulatorschritt in den Text einfügen und mit [Enter] einen Absatz.

Bei der Dateneingabe können Sie mit [Einf] zwischen dem Einfüge- und dem Überschreibemodus wechseln. Im Einfügemodus werden alle Daten, die Sie eingeben, rechts vom Cursor eingefügt. Dieser Modus ist im Standardsystem die Vorgabeeinstellung. Im Überschreibemodus überschreiben Sie die Daten rechts vom Cursor.

Beenden

Um den Text-Editor zu verlassen, wählen Sie [Strg]+[Tab].



Symbolleiste

Definition

Die Symbolleiste enthält Elemente wie

- [Drucktasten \[Extern\]](#)
- [Arretiertasten \[Extern\]](#)
- [Auswahltasten \[Extern\]](#)
- [Einstelltasten \[Extern\]](#)
- [Combobox \[Extern\]](#)

Verwendung

Die Elemente der Symbolleiste können Sie mit der Tastatur bedienen, wie u. a. unter [Drucktaste \[Seite 9\]](#), [Combobox und Dropdown-Box \[Seite 12\]](#) und [Eingabefeld \[Seite 14\]](#) beschrieben.

Zugriff

Symbolleisten unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Daher können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts in eine Symbolleiste und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen.

Hilfefunktionen

Wenn die Symbolleistenelemente über Quickinfos verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen.

Interne Navigation

Mit den Pfeiltasten können Sie in den Elementen der Symbolleiste navigieren. Wenn die Symbolleiste über mehrere Bereiche verfügt, können Sie mit [Strg]+[Pfeil nach rechts/links/oben/unten] zwischen diesen Bereichen wechseln.



ABAP-Liste

Definition

Die ABAP-Liste ist eine Listendarstellung im SAP GUI, die formatierten Text in Schriftarten mit vordefinierter Zeichenbreite anzeigt. Die in der ABAP-Liste angezeigten Texte sind:

- unstrukturierte Texte oder

- Tabelleninhalte oder
- hierarchische Daten

Verwendung

Mit den Pfeiltasten können Sie den Textcursor in einer ABAP-Liste navigieren. Auf andere Bereiche in der Liste können Sie zugreifen, indem Sie den Textcursor nach oben, unten, links oder rechts bewegen. Dabei können Sie auch auf Bereiche zugreifen, die keine Daten enthalten, z. B. den Abstand zwischen dem letzten Wort in einer Zeile und dem tatsächlichen Ende der Zeile.

Zugriff

ABAP-Listen unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Dadurch können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einer ABAP-Liste und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen. Um zwischen visuellen Gruppen oder Bereichen einer ABAP-Liste zu wechseln, wählen Sie [Strg]+[Tab] bzw. [Umschalt]+[Strg]+[Tab].

Hilfefunktion

Sie können das Kontextmenü der ABAP-Liste aufrufen, indem Sie die Taste [Kontextmenü] oder [Umschalt]+[F10] drücken. Unabhängig davon, an welcher Stelle in der ABAP-Liste Sie das Kontextmenü aufrufen, enthält es immer die gleiche Auswahl an Funktionen. Wenn ein Eintrag in der ABAP-Liste über eine Quickinfo verfügt, können Sie diese mit [Strg]+[q] aufrufen.

Interne Navigation

ABAP-Liste, die unstrukturierte Daten in einem Textfeld anzeigt

In einem bearbeitbaren Textfeld können Sie die gleichen Funktionen verwenden wie in einem [Eingabefeld \[Seite 14\]](#).

ABAP-Liste, die strukturierte Daten in einer Tabelle anzeigt

Um in den Feldern zu navigieren, verwenden Sie [Tab] bzw. [Umschalt]+[Tab]. Verwenden Sie den Pfeil nach links oder den Pfeil nach rechts, um den Textcursor in einer Zeichenfolge nach hinten oder nach vorne zu bewegen. Mit [Strg]+[Pos1] und [Strg]+[Ende] können Sie direkt zum ersten bzw. letzten Feld in der Tabelle wechseln.

ABAP-Liste, die hierarchisch strukturierte Daten in einem Baum oder einer hierarchisch-sequenziellen Liste anzeigt

Mit F2 können Sie den Knoten in einem Baum öffnen und die untergeordneten Positionen anzeigen. Mit [Strg]+[Pos1] und [Strg]+[Ende] können Sie direkt zur ersten bzw. letzten Position in der ABAP-Liste wechseln.

Um in aufeinander folgenden Hierarchieebenen nach oben oder unten zu navigieren (vom übergeordneten Knoten zu den untergeordneten Knoten und umgekehrt), können Sie [Alt]+[Strg]+[Pfeil nach rechts] oder [Alt]+[Strg]+[Pfeil nach links] verwenden. Um direkt zwischen Positionen auf der gleichen Hierarchieebene zu wechseln, wählen Sie [Strg]+[Pfeil nach unten] oder [Strg]+[Pfeil nach oben]. In einer hierarchisch-sequenziellen Listen können Sie mit [Alt]+[Strg]+[Pfeil nach oben] oder [Alt]+[Strg]+[Pfeil nach unten] zwischen Positionen mit mehreren Zeilen wechseln.



Baum

Definition

Ein Baum ist eine hierarchische Anordnung von Elementen. Elemente der obersten Ebene werden Wurzeln genannt, die untergeordneten Elemente werden als Knoten bezeichnet. Die

Beziehung zwischen den Knoten wird mit Ausdrücken wie untergeordnet, übergeordnet und gleichgestellt bezeichnet. Ein Column Tree (Baum/Hierarchie mit Spalten) besteht aus einem Knotenbereich und einem dazu synchronen Spaltenbereich, in dem detaillierte Informationen über den ausgewählten Knoten angezeigt werden.

Verwendung

Mit Bäumen können Sie Elemente auf untergeordneten Ebenen ein- und ausblenden.

Zugriff

Bäume unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Daher können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts in einen Baum und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen.

Hilfefunktionen

Wenn für ein ausgewähltes Knotenelement Hilfedokumentation verfügbar ist, können Sie diese mit F1 aufrufen. Sie können das Kontextmenü des fokussierten Knotenelements mit der Taste [Kontextmenü] oder [Umschalt]+[F10] aufrufen.

Interne Navigation

Mit dem Pfeil nach oben und dem Pfeil nach unten können Sie in expandierten Knoten und Knotenelementen vorwärts und rückwärts navigieren. Um einen komprimierten Baumknoten zu öffnen, wählen Sie den Pfeil nach rechts oder [NumPad+]. Um einen Baumknoten zu komprimieren, wählen Sie den Pfeil nach links oder [NumPad-]. Mit [Ende] können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) an das Ende der aktuellen Zeile verschieben. Mit [Pos1] können Sie zum Anfang einer Zeile wechseln. Um den Fokus zum letzten Element in einer Spalte zu verschieben, wählen Sie [Strg]+[Pfeil nach unten]. Um zurück zum ersten Element der Spalte zu wechseln, wählen Sie [Strg]+[Pfeil nach oben].

Mit [Bild nach oben] und [Bild nach unten] können Sie in einem großen oder vollständig expandierten Baum navigieren.

Manipulation

Um Drucktasten, Ankreuzfelder oder Links in einem Baum zu aktivieren, bewegen Sie den [Fokus \[Extern\]](#) auf das jeweilige Element und wählen anschließend [Enter] oder [Leer].



ALV Grid


Definition

Mit einem ALV Grid können Sie Tabellendaten anzeigen und bearbeiten. Das Hauptmerkmal eines ALV Grid besteht darin, dass es Standardfunktionen enthält, die über die Funktionen eines [Table Control \[Seite 20\]](#) hinausgehen.

Verwendung

Die Zellen eines ALV Grid können bearbeitbar oder schreibgeschützt sein. Wenn die Zellen bearbeitbar sind, können Sie mit [F2] in den Bearbeitungsmodus wechseln.



Eine Anwendung kann Tabellendaten im ALV Grid oder im Table Control darstellen. In manchen Anwendungen können Sie zwischen der Anzeige und Bearbeitung im ALV Grid oder im Table Control wählen. Wenn in der rechten oberen Ecke der Tabelle eine [Einstelltaste \[Extern\]](#) () angezeigt wird, handelt es sich um ein Table Control.

Beachten Sie, dass die Tastaturnavigation bei diesen beiden Oberflächenelementen unterschiedlich ist. Der ALV Grid weist eine effizientere Bedienbarkeit auf.

Zugriff

ALV Grids unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Dadurch können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einem ALV Grid und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen. Gleiches gilt auch für die Navigation innerhalb eines ALV Grid.

ALV Grids unterstützen die schrittweise Gruppennavigation. Das bedeutet, dass Sie den [Fokus \[Extern\]](#) aus einem ALV Grid mit [Strg]+[Tab] in die nächste Gruppe oder mit [Umschalt]+[Strg]+[Tab] in die vorherige Gruppe bewegen können.

Wenn der Fokus sich auf einer Zelle im ALV Grid befindet, können Sie mit der Gruppennavigation sofort aus dem ALV Grid heraus navigieren. Wenn Sie die zugehörige Anwendung nicht verlassen und wieder in den ALV Grid hinein navigieren, befindet sich der Fokus wieder auf der derselben Zelle wie beim Verlassen des ALV Grid.

Um den Text in einer bearbeitbaren Zelle eines ALV Grid zu bearbeiten, wählen Sie [F2]. Wenn das ALV Grid mit einer Funktion verknüpft ist, können Sie diese durch erneutes Drücken von [F2] aufrufen.

Hilfefunktionen

Sie können das Kontextmenü einer fokussierten Zelle aufrufen, indem Sie die Taste [Kontextmenü] oder [Umschalt]+[F10] drücken. Wenn für die Zelle eine Werteliste verfügbar ist, können Sie diese mit [Alt]+[Pfeil nach unten] aufrufen. In komplexeren Anwendungen öffnet das System beim Auswählen der F4-Hilfe ein Dialogfenster mit verschiedenen Selektionsoptionen.

Wenn sich der Cursor an der ersten Position in einer bearbeitbaren Zelle befindet, können Sie die [Rücktaste] verwenden, um eine Historienliste aufrufen. Aus dieser Liste können Sie einen der zuvor verwendeten Einträge auswählen.

Interne Navigation

Zellennavigationsmodus

Mit [Tab] bzw. [Umschalt]+[Tab] können Sie zwischen den bearbeitbaren Zellen eines ALV Grid wechseln.



Wenn Sie den barrierefreien Modus verwenden, können Sie auch zu schreibgeschützten Zellen navigieren. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, können Sie mit [Alt Gr]+[Tab] auf schreibgeschützte Zellen zugreifen.

Wenn Sie [Strg] zusammen mit einer der Pfeiltasten drücken, verschieben Sie den [Fokus \[Extern\]](#) in die erste oder letzte Zelle in einer Spalte oder Zeile.

Wenn sich das ALV Grid über mehr als eine Seite erstreckt, können Sie mit [Bild nach oben] oder [Bild nach unten] durch die einzelnen Seiten blättern. Mit [Strg]+[Pos1] und [Strg]+[Ende] können Sie direkt die ersten bzw. letzte Seite aufrufen.

Zellenbearbeitungsmodus

Mit dem Pfeil nach rechts und dem Pfeil nach links können Sie den Cursor zwischen den Zeichen in einer bearbeitbaren Zelle eines ALV Grid verschieben. Um zum nächsten bzw. vorherigen Wort zu wechseln, wählen Sie [Strg]+[Pfeil nach links] bzw. [Strg]+[Pfeil nach rechts]. Mit [Pos1] und [Ende] können Sie den Cursor auf dem ersten oder letzten Wort oder Zeichen platzieren.

Markieren

Zellennavigationsmodus

Um eine gesamte Zeile zu markieren, wählen Sie im Zellennavigationsmodus [Umschalt]+[Leer]. Um eine gesamte Spalte zu markieren, wählen Sie [Strg]+[Leer]. Um den gesamten Inhalt des ALV Grid zu markieren, wählen Sie [Strg]+[a].

Wenn Sie [Umschalt] zusammen mit den Pfeiltasten drücken, können Sie einen zusammenhängenden Bereich vertikal und horizontal angeordneter Zellen markieren.

Zellenbearbeitungsmodus

Um Zeichen in einer bearbeitbaren Zelle zu markieren, wählen Sie [Umschalt]+[Pfeil nach links] bzw. [Umschalt]+[Pfeil nach rechts].

Manipulation

Mit der Zwischenablage können Sie markierte Zeichen kopieren und ausschneiden. Wählen Sie zum Kopieren [Strg]+[c] und zum Ausschneiden [Strg]+[x]. Die kopierten bzw. ausgeschnittenen Zeichen können Sie an anderer Stelle mit [Strg]+[v] einfügen. Ihre letzte Aktion können Sie mit [Strg]+[z] rückgängig machen. Beim Bearbeiten des Textes können Sie die Zeichen rechts vom Cursor mit [Entf] und die Zeichen links vom Cursor mit der [Rücktaste] löschen.

Beenden

Um die Bearbeitung der Zelle eines ALV Grid zu beenden und die Änderungen zu bestätigen, wählen Sie [Tab] oder [Enter]. Wenn Sie die Änderungen rückgängig machen möchten, verlassen Sie die Zelle mit [Esc].




Table Control

Definition

Mit einem Table Control können Sie Daten in Tabellen anzeigen und bearbeiten.



Eine Anwendung kann Tabellendaten im [ALV Grid \[Seite 18\]](#) oder im Table Control darstellen. In manchen Anwendungen können Sie zwischen der Anzeige und Bearbeitung im ALV Grid oder im Table Control wählen. Wenn in der rechten oberen Ecke der Tabelle eine [Einstelltaste \[Extern\]](#) () angezeigt wird, handelt es sich um ein Table Control.

Beachten Sie, dass die Tastaturnavigation bei diesen beiden Oberflächenelementen unterschiedlich ist. Der ALV Grid weist eine effizientere Bedienbarkeit auf.

Verwendung

Zugriff

Table Controls unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Daher können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einem Table Control und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen. Wenn das Table Control mit einer Funktion verknüpft ist, können Sie diese mit [F2] aufrufen.

Table Controls unterstützen die schrittweise Gruppennavigation. Das bedeutet, dass Sie den [Fokus \[Extern\]](#) aus einem Table Control mit [Strg]+[Tab] in die nächste Gruppe und mit [Umschalt]+[Strg]+[Tab] in die vorherige Gruppe bewegen können.

Hilfefunktionen

Sie können das Kontextmenü eines Table Control mit der Taste [Kontextmenü] oder [Umschalt]+[F10] aufrufen. Wenn für die Zelle eine Werteliste verfügbar ist, können Sie diese

mit [Alt]+[Pfeil nach unten] aufrufen. In komplexeren Anwendungen öffnet das System bei Auswählen der F4-Hilfe ein Dialogfenster mit verschiedenen Selektionsoptionen.

Wenn sich der Cursor an der ersten Position in einer bearbeitbaren Zelle eines Table Control befindet, können Sie die [Rücktaste] verwenden, um eine Historienliste aufrufen. Aus dieser Liste können Sie einen der zuvor verwendeten Einträge auswählen.

Interne Navigation

Mit [Tab] bzw. [Umschalt]+[Tab] können Sie zwischen den bearbeitbaren Zellen eines Table Control wechseln. Außerdem können Sie die Pfeiltasten nutzen, um vertikal zwischen den Zellen nach oben und nach unten zu navigieren.

Sie können mit [Alt Gr]+[Tab] auch zu schreibgeschützten Zellen navigieren.

Wenn sich der Table Control über mehr als eine Seite erstreckt, können Sie mit [Bild nach oben] oder [Bild nach unten] durch die einzelnen Seiten blättern. Mit [Strg]+[Pos1] und [Strg]+[Ende] können Sie direkt die erste bzw. letzte Seite aufrufen.

Mit dem Pfeil nach links und dem Pfeil nach rechts können Sie den Cursor zwischen den Zeichen in einer bearbeitbaren Zelle eines Table Control verschieben. Um zum nächsten oder vorherigen Wort zu wechseln, wählen Sie [Strg]+[Pfeil nach links] und [Strg]+[Pfeil nach rechts]. Mit [Pos1] und [Ende] können Sie den Cursor auf dem ersten oder letzten Wort oder Zeichen platzieren.

Markieren

Um eine gesamte Zeile zu markieren, wählen Sie im Zellennavigationsmodus [Umschalt]+[Leer]. Um eine gesamte Spalte zu markieren, wählen Sie [Strg]+[Leer]. Um den gesamten Inhalt des Table Control zu markieren, wählen Sie [Strg]+[a].

Um Zeichen in einer bearbeitbaren Zelle zu markieren, wählen Sie [Umschalt]+[Pfeil nach links] bzw. [Umschalt]+[Pfeil nach rechts].

Manipulation

Mit der Zwischenablage können Sie markierte Zeichen kopieren und ausschneiden. Wählen Sie zum Kopieren [Strg]+[c] und zum Ausschneiden [Strg]+[x]. Die kopierten bzw. ausgeschnittenen Zeichen können Sie an anderer Stelle mit [Strg]+[v] einfügen. Ihre letzte Aktion können Sie mit [Strg]+[z] rückgängig machen. Beim Bearbeiten des Textes können Sie die Zeichen rechts vom Cursor mit [Entf] und die Zeichen links vom Cursor mit der [Rücktaste] löschen.

Beenden

Um die Bearbeitung der Zelle eines Table Control zu beenden und die Änderungen zu bestätigen, wählen Sie [Tab] oder [Enter]. Wenn Sie die Änderungen rückgängig machen möchten, verlassen Sie die Zelle mit [Esc].



Register

Definition

Das Register ist ein Gruppierungselement, das unterschiedliche Anwendungselemente in einem einzigen Bild enthalten kann. Ein Register besteht aus einer oder mehreren Registerkarten, die jeweils einen Titel haben.

Verwendung

Um eine nicht angezeigte Registerkarte anzuzeigen, bewegen Sie den Fokus auf den Registerkartentitel und drücken [Leer].

Zugriff

Register unterstützen die schrittweise Elementnavigation. Daher können Sie den [Fokus](#) [\[Extern\]](#) mit [Tab] vorwärts zu einer Registerkarte und mit [Umschalt]+[Tab] rückwärts bewegen.

Interne Navigation

Mit [Strg]+[Bild nach unten] bzw. [Strg]+[Bild nach oben] können Sie zur nächsten bzw. vorherigen Registerkarte wechseln.



Fenster

Definition

Ein Fenster ist ein durch einen Rahmen abgegrenzter Bereich in einem Bild. Sie können die Größe und Position eines Fensters ändern. Es wird zwischen Primär- und Sekundärfenstern (z. B. Dialogfenstern) unterschieden. Die Anwendung wird im Primärfenster ausgeführt. Sie rufen ein Sekundärfenster über ein Primärfenster auf. Auf einem Desktop können mehrere Fenster angezeigt werden, die sich überlappen können.

SAP-GUI-Fenster

Ein SAP-GUI-Fenster besteht aus folgenden Elementen:

- Menüleiste mit Menüeinträgen wie *System* und *Hilfe*
- Systemfunktionsleiste, die u. a. das Befehlsfeld enthält
- Titelleiste, in welcher der Name der aktuell ausgeführten Funktion angezeigt wird
- Anwendungsfunktionsleiste, die spezifische Symbole für die jeweiligen Anwendungen enthält

Weitere Informationen über die Fensterelemente des SAP GUI finden Sie in der zugehörigen Hilfe, die Sie im SAP-Anmeldedialog mit F1 aufrufen können.

Verwendung

Die Fenster im SAP GUI können Sie genauso bedienen wie die Fenster im Windows-Betriebssystem. Sie können die Standardtastenkombinationen aus Windows verwenden, um Fenster zu schließen, zu verschieben und ihre Größe zu ändern. Das SAP GUI unterstützt diese Tastenkombinationen sowohl in den Primärfenstern als auch in den meisten Dialogfenstern. Andere Funktionen, z. B. das Wechseln zwischen den einzelnen Programmen, können Sie nur bei den Primärfenstern ausführen.

Fensterzugriff und -navigation (Wechsel zwischen Programmen)

Mit [Alt]+[Tab] öffnen Sie den Programmwechsler, mit dem Sie zwischen den geöffneten Anwendungsfenstern wechseln. Der Programmwechsler zeigt anwendungsspezifische Symbole an, welche die aktuell geöffneten Anwendungsfenster darstellen. Um den [Fokus](#) [\[Extern\]](#) innerhalb des Programmwechslers von einem Symbol zum anderen zu verschieben, halten Sie [Alt] gedrückt und drücken Sie [Tab] so viele Male, bis sich der Fokus auf dem gewünschten Fenstersymbol befindet. Sobald ein Symbol den Fokus erhält, wird der jeweilige Fenstertitel im Textbereich des Programmwechslers angezeigt. Um das Fenster zu aktivieren, geben Sie die Taste [Alt] wieder frei. Mit [Alt]+[Umschalt]+[Tab] können Sie den Fokus innerhalb des Programmwechslers rückwärts bewegen.

Interne Navigation in SAP-GUI-Fenstern

Wählen Sie [Strg]+[+], um ein neues SAP-GUI-Fenster zu öffnen.

Mit [F3] können Sie einen Schritt zurückgehen. Um den Fensterinhalt aufzufrischen, wählen Sie [F5]. Wenn das Fenster durch einen Fensterteiler in zwei Teile untergliedert ist, können Sie mit [Strg]+[Tab] auf den Fensterteiler zugreifen und die Größe der Fenster Teile mit den Pfeiltasten ändern. Wenn Sie ein Fenster Teil vergrößern, wird automatisch das andere Fenster teil verkleinert.

Befehlsfeldnavigation

Das Befehlsfeld entspricht der Adresszeile in einem Internetbrowser. Sie können einen Transaktionscode eingeben, um eine bestimmte Funktion direkt aufzurufen. Mit [Strg]+[/] können Sie den [Fokus \[Extern\]](#) direkt in das Eingabefeld verschieben. Die vorher in das Befehlsfeld vorgenommenen Einträge können Sie mit dem Pfeil nach oben und dem Pfeil nach unten aufrufen. Sie werden nacheinander direkt im Befehlsfeld angezeigt. Um eine Historienliste mit *allen* vorherigen Einträgen aufzurufen, wählen Sie [Alt]+[Pfeil nach unten].

Manipulation

Mit [Alt]+[Leer] können Sie das Systemmenü des Hauptanwendungsfensters öffnen. Mit den Pfeiltasten können Sie im Systemmenü zum gewünschten Menüeintrag navigieren und ihn dann mit [Enter] oder einer Schnellaste aufrufen. Zum Verschieben eines Fensters wählen Sie im Systemmenü die entsprechende Funktion und verwenden die Pfeiltasten. Um den Verschiebevorgang zu beenden und zurück zur Standardfensterinteraktion zu wechseln, wählen Sie [Enter]. Um die Größe eines Fensters zu ändern, wählen Sie im Systemmenü die entsprechende Funktion und verwenden die Pfeiltasten. Um die Größenanpassung zu beenden und zurück zur Standardfensterinteraktion zu wechseln, wählen Sie [Enter].

Tastenkombinationen für die Fensterbedienung

Tastenkombination	Beschreibung
[Alt]+[Leer]->[m]	Fenster verschieben
[Alt]+[Leer]->[s]	Größe des Fensters ändern
[Alt]+[Leer]->[n]	Fenster minimieren
[Alt]+[Leer]->[x]	Fenster maximieren
[Alt]+[Leer]->[r]	Fenster wiederherstellen



Im Vollbildmodus können Sie das Fenster weder verschieben noch verkleinern oder vergrößern.

Wenn Sie das Fenster minimieren, verliert es den [Fokus \[Extern\]](#). Wenn Sie ein Fenster wiederherstellen oder maximieren, behält es den Fokus.

Beenden

Um ein Fenster zu schließen, wählen Sie [Alt]+[F4] oder [Alt]+[Leer]->[c]. Um ein Dialogfenster zu schließen und die Änderungen rückgängig zu machen, wählen Sie [Esc]. Um ein Dialogfenster zu schließen und die Änderungen zu sichern, wählen Sie [Enter].

Um eine Dialogfensteranzeige, einen Dialogschritt oder eine Anwendung abzubrechen, können Sie auch [F12] verwenden.